

Medium: Frankenpost
Erscheinungsdatum: 29. Dezember 2009

Ago will weiter expandieren Kulmbacher Firma zählt zu den 100 Top-Arbeitgebern

Kulmbach - Die AGO AG aus Kulmbach hat bei der Weihnachtsfeier langjährige Mitarbeiter des Unternehmens ausgezeichnet. Klaus Bescherer, Jutta Fischer, André Göttlicher, Udo Herrmannsdörfer, Martin Hofknecht, Michael Schneider, Petra Schwanke und Anna Wolf wurden für zehn Jahre Betriebszugehörigkeit ausgezeichnet. Erika Endres, Henry Hartan, Lothar Jahn und Matthias Popp sind seit fünfzehn Jahren bei AGO beschäftigt. Die 25-jährige Zugehörigkeit von Michaela Gabler Zapf und das 30-jährige Engagement von Helmut Peetz wurden besonders gewürdigt.



Helmut Peetz

Mitarbeiter als Kapital

Vorstand Helmut Peetz begann seine Karriere vor 30 Jahren als Planungsingenieur und Assistent der Unternehmensleitung. Zwischen 1979 und 1983 war er als stellvertretender Abteilungsleiter im Geschäftsbereich "Wärmetechnik" tätig und verantwortete den Aufbau einer Vertriebs- und Projektteilung für wärme- und kältetechnische Anlagen. In den Jahren 1983 bis 1999 war er zunächst Abteilungsleiter mit Handlungsvollmacht und danach Prokurist bis er 2003 in die Unternehmensleitung berufen wurde.

Michaela Gabler-Zapf war 1983 die erste Frau, die bei dem Spezialisten für Wärme- und Kältetechnik eine Lehre als technische Zeichnerin begonnen hat. In Karlsruhe nahm sie sechs Jahre später ein Studium zur staatlich geprüften Technikerin für Heizung, Lüftung und Klima auf. Anschließend war sie in der Projektierung und im Anlagenbau tätig. Als Projektleiterin im Bereich Projektierung und Vertrieb von Energieversorgungsanlagen koordiniert und betreut sie verschiedenste Großprojekte in der Projektierungs- und Angebotsphase.

"Wie die Ehrungen zeigen, haben wir eine sehr geringe Mitarbeiterfluktuation. Und genau dies zeichnet uns aus. Dies hat uns auch die Universität Sankt Gallen mit dem Gütesiegel "Top Job 2009" bestätigt", betont Vorstandssprecher Hans Ulrich Gruber. In Sankt Gallen wurden die Top 100 Arbeitgeber in Deutschland hervorgehoben. "Mit dem Wissen, dass unsere Mitarbeiter unser wertvollstes Kapital sind, ist AGO entgegen dem Markttrend in Mitarbeiteranzahl und Umsatz gewachsen", so Gruber, der ankündigte, man werde auch im kommenden Jahr weiter expandieren.

